Objekttyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge**

Band (Jahr): **67 (2012)**

Heft 3

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bitte vormerken

19. Möschberg-Gespräch, 4. und 5. Februar 2013

Beginn: Montag, 9 Uhr. Ende: Dienstag, 16 Uhr.
Das Thema wird in der nächsten Nummer bekanntgegeben.

«⅓ Verschwendung satt haben»

Veranstaltung am 12. Oktober, anlässlich des Welternährungstags, 13.00 bis 21.15 Uhr
Laut FAO gelangen weltweit ein Drittel aller Lebensmittel zwischen Acker und Gabel in den Müll oder verrotten in Lagern. Niemand befürwortet das und doch geschieht es. Eine Schande. Wer kann was unternehmen, um diese Verschwendung zu verkleinern?
www.fhnw.ch/technik/ign/veranstaltungen
Campus Windisch der FHNW, Aula Klosterzelgstrasse 2, 5210 Windisch, 5 Gehminuten vom Bahnhof Brugg. Preis der Tagung (inklusive Verpflegung): Fr. 50.–, Studierende 25.–; Nur Film Fr. 10.– (Fr. 5.–).
Weitere Infos und Anmeldung: welternaehrung.technik@fhnw.ch, 056 222 15 17 (Thomas Gröbly)

Eine weitere Veranstaltung zum Thema Lebensmittelverschwendung wird am 18. und 19. Oktober auf dem Waisenhausplatz in Bern stattfinden, organisiert von BLW und DEZA unter dem Patronat des Schweizerischen FAO-Komitees. •

Idee: Ernten für die menschliche Ernährung verwenden

np. Die grösste je gemessene Sommerhitzetrockenheit in den USA bringt den Maisfarmern dort den grössten Gewinn aller Zeiten: durch die Kombination von Ernteausfallversicherungen und hochschnellendem Agrosprit-Rohstoffpreis. Nestlé-Chef Brabeck fordert nun, dass ab sofort essbare Ernten nicht mehr zu Agrodiesel gemacht werden dürften. – Auch beim Weizen steigen die Preise. Der deutsche Mineralölverband lehnte aber die Forderung des WWF, keinen Weizen mehr in die Tanks zu füllen, ab: Es seien ja nur 3% der deutschen Ernte.
Deutschland wird 2012 auch aufgrund der zunehmenden Spritmais- und -rapsproduktion erstmals seit Langem wieder zum Nettoimporteur von Getreide. Quelle: Meldungen auf Spiegel Online •

Impressum

Kultur und Politik erscheint im 67. Jahrgang

Vierteljahreszeitschrift

Herausgeberin ist das Bioforum Schweiz

Die Geschäftsstelle des Bioforums hat gewechselt

Neu: Daniela Weber
Im Obstgarten 7, 8479 Altikon
Telefon 079 380 31 14
Fax 044 302 89 20
daniela.weber@bioforumschweiz.ch

Redaktion: Markus Schär, Wendy Peter, Nikola Patzel, Werner Scheidegger
redaktion@bioforumschweiz.ch

Redaktionskommission:
Claudia Capaul, Christian Gamp, Nikola Patzel, Wendy Peter, Markus Schär, Werner Scheidegger, Jakob Weiss

Fotos: Siehe Quellenangaben

Inserate:
Telefon 079 380 31 14 (Geschäftsstelle), inserate@bioforumschweiz.ch

Mitgliederbeitrag inkl. Abo:
SFr. 60.– bis 100.– / 50 bis 90 Euro
Auslandsabo ohne Mitgliedschaft: 40 Euro

Layout und Druck:
Druckerei Schürch AG, Huttwil

Redaktionsschluss für K+P 4/12: 15. November 2012

Für aktuelle Infos:
www.bioforumschweiz.ch

Ich/wir abonniere/n «Kultur und Politik» und werden damit automatisch auch Mitglied des Bioforums Schweiz

☐ als Einzelmitglied für 60 Franken / 50 Euro im Jahr (oder Abo ohne Mitgliedschaft: 40 Euro)
☐ als Familie für 80 Franken / 70 Euro im Jahr.
☐ als Firma oder Institution für 100 Franken / 90 Euro im Jahr.

Vorname: _____

Nachname: _____

Strasse / Nr.: _____

PLZ / Wohnort: _____

Bitte Talon ausschneiden und einsenden an:
Bioforum Schweiz, Daniela Weber, Im Obstgarten 7, 8479 Altikon

AZB CH-6130 Willisau
PP/Journal
381 32
Werner Scheidegger
Mostereiweg 1
4934 Madiswil